

Programm (Stand 27.07.2015)

**Ort: Weißensee, Runneburg, Burgstraße 8, 3B-Weißensee – Festsaal
(ehemaliges preußisches Landratsamt)**

Beginn 09h30

Grußworte

1. Die EKM (Landesbischöfin Ilse Junkermann)
2. Die Jüdische Landesgemeinde (Prof. Dr. Reinhard Schramm)
3. Der Freistaat Thüringen (PD Dr. habil. Sven Ostritz)
4. Die Stadt Weißensee (BM N.N.)

Vorträge (Dauer etwa 25 min mit anschließender Diskussionsmöglichkeit)

1. Udo Hopf (Gotha) – Der archäologische Befund in der Stadtkirche St. Peter und Paul und seine Interpretation
2. Dr. Maike Lämmerhirt (Erfurt) – Die Geschichte der mittelalterlichen jüdischen Siedlung in Weißensee und des Pogroms
3. Dr. Johannes Mötsch (Meiningen) – Die Weißenseer Ereignisse des Jahres 1303 im Spiegel der Handschrift aus der Universitätsbibliothek Erlangen Ms 423
4. Dr. Hartmut Kühne (Wandlitz) – Der Kult des Guten Conrad von Weißensee und sein Ende in der Reformation

Mittagspause 12h30-14h00

Vorträge

5. Dr. Gerhard Begrich (Berlin) – Das Verhältnis der Reformation zum Judentum
6. N.N. – (Jüdische Landesgemeinde, Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten)
– Das Gedenken an die Opfer des Pogroms

Kaffeepause 15.00-1530 Uhr

15h30 Besichtigung der Kirche St. Peter u. Paul mit Präsentation zum „Guten Konrad“ von Weißensee im Kirchenraum Udo Hopf (Gotha) / Dr. Hartmut Kühne (Wandlitz) und Ausstellungsbüro Gubik/ Köpcke (Berlin/ Potsdam)

16h30 Abschlussdiskussion

Ende etwa 17:00 Uhr